



## Abitur 2028

Gymnasiale Oberstufe am TGG





- Ziele und Zielvorgaben
- Struktur der Oberstufe
- Wahlmöglichkeiten und –verpflichtungen
- Ablauf der Wahl
- Termine



## Ziele der gymnasialen Oberstufe



#### Die Schülerinnen und Schüler sollen

- eine breite und vertiefte Allgemeinbildung erreichen.
- wichtige inhaltliche und methodische Voraussetzungen für die allgemeine Studierfähigkeit erwerben.
- ihren Bildungsweg auch berufsbezogen fortsetzen können.

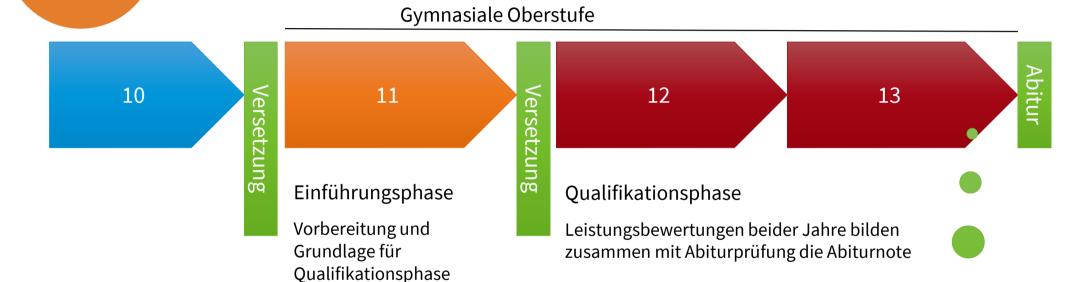
## Ziele der gymnasialen Oberstufe



#### Besonderes Ziel

- Stärkung des selbständigen Lernens und
- wissenschaftspropädeutische Grundbildung mit Vertiefung in Schwerpunktbereichen





Unterricht überwiegend im Klassenverband

Bewertung im Notensystem 1-6 Unterricht im Klassenverband und in Kursen

Bewertung im Punktsystem 15-0 Unterricht in Kursen

Bewertung im Punktsystem 15-0 Max.
Verweildauer
in Oberstufe:
4 Jahre
(Min. 2 Jahre)



Versetzungsrelevante Notengrenzen

Note

Note	Punkte	
+	15	
1	14	
-	13	

+	09
3	08
-	07
	06

**Punkte** 

Note	Punkte
+	03
5	02
-	01

+	12
2	11
-	10

+	06
4	05
-	04

6	00





#### Neue Fächer

- Philosophie
- Sporttheorie
- Chor & Orchester
- (Spanisch)

#### Fächer, die entfallen

• Werte und Normen

Neue Fächer

Seminarfach

Fächer, die entfallen

Sporttheorie





#### Einführungsphase

Pflicht- und Wahlunterricht

Gewählte Fächer wirken sich auf die Wahlmöglichkeiten in der Qualifikationsphase aus.

Abwählen eines Faches schränkt u.U. die Wahlmöglichkeiten in der Qualifikationsphase ein.

#### Qualifikationsphase

Pflicht- und Wahlunterricht

Ein Fach kann nur Abiturprüfungsfach sein, wenn es in der Einführungsphase durchgängig belegt wurde.

Schwerpunktwahl gibt Rahmen für die Fächerzusammenstellung vor.

## Qualifikationsphase



- Jeder Schüler/ jede Schülerin wählt fünf Prüfungsfächer
- dabei P1 P4 mit landesweit einheitlichen Abitur-Aufgabenstellungen

P1	Schwerpunktfach	Schriftliche Prüfung	5-stdg. U.	doppeltes Gew.	Erhöhtes Niveau
P2	Schwerpunktfach	Schriftliche Prüfung	5-stdg. U.	doppeltes Gew.	Erhöhtes Niveau
Р3	3. Prüfungsfach	Schriftliche Prüfung	5-stdg. U.		Erhöhtes Niveau
P4	4. Prüfungsfach	Schriftliche Prüfung	3-stdg. U.		Grundlegendes Niveau
P5	5. Prüfungsfach	Mündliche Prüfung	3-stdg. U.		Grundlegendes Niveau

## Qualifikationsphase



Vorgaben für die Wahl der fünf Prüfungsfächer:

- Zwei der drei Fächer Deutsch, Fremdsprache, Mathematik
- Aus jedem Aufgabenfeld mind. ein Prüfungsfach

Α	В	С	Ohne Zuordnung
Deutsch Englisch Französisch Latein Niederländisch Kunst Musik	Geschichte Politik-Wirtschaft Erdkunde Religion Philosophie	Mathematik Biologie Chemie Physik Informatik	Sport Seminarfach

# Pflichtbelegungen in Jg. 12 und 13 unabhängig vom Schwerpunkt

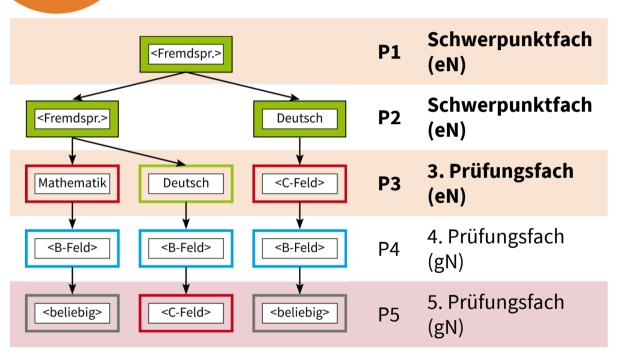


Fächer	Mindestanzahl Schulhalbjahre
Deutsch	4
Fremdsprache (entweder erste oder zweite)	4
Kunst <i>oder</i> Musik	2
Geschichte	2
Religion <i>oder</i> Philosophie	2
Mathematik	4
Naturwissenschaft (= BI, CH oder PH)	4
Seminarfach	3
Sport	4
Politik-Wirtschaft*	2
Neu begonnene Fremdsprache, sofern diese in Jg. 11 belegt werden musste	4

<sup>\*:</sup>außer, wenn im gesellschaftsw. Schwerpunkt Erdkunde dritter eN-Kurs ist

## Sprachlicher Schwerpunkt





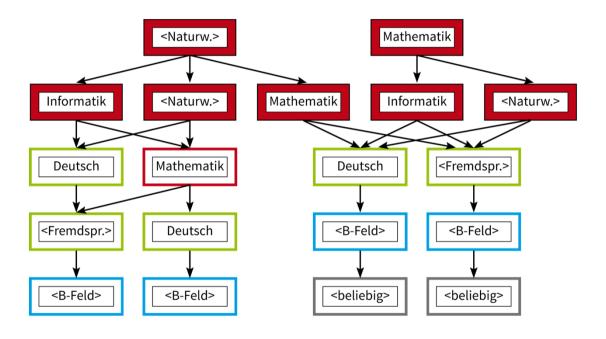
Insgesamt müssen zwei

#### Fremdsprachen

4 Halbjahre lang belegt und eingebracht werden.





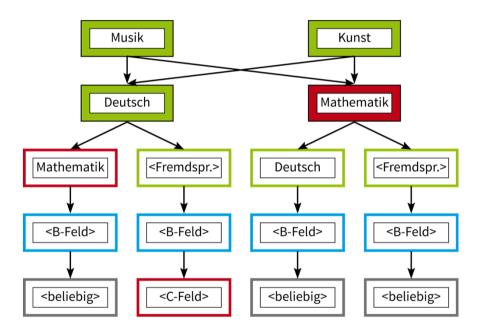


Insgesamt müssen **zwei Naturwissenschaften** oder Eine **Naturwissenschaft** und **Informatik** 4 Halbjahre lang belegt und eingebracht

werden.

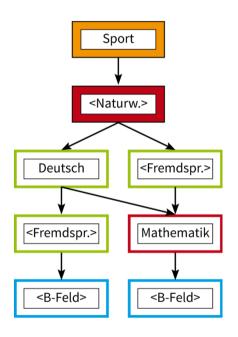






Darüber hinaus muss zusätzlich **Musik** oder **Kunst** (das Fach, das nicht P1 ist) 2 Halbjahre lang belegt und eingebracht werden.

## Sportlicher Schwerpunkt





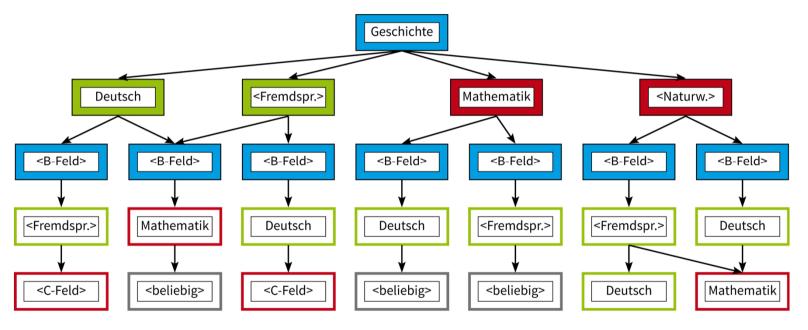
Darüber hinaus muss zusätzlich eine weitere **Fremdsprache** oder eine weitere **Naturwissenschaft** oder **Informatik** 2 Halbjahre lang belegt und eingebracht werden.

In der E-Phase muss Sporttheorie belegt worden sein.

Eine ärztliche Unbedenklichkeitsbescheinigung muss vorliegen.

# Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt





Darüber hinaus muss zusätzlich eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft oder

Informatik
2 Halbjahre lang belegt
und eingebracht werden.



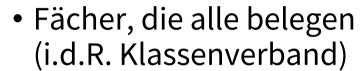




Halbjahresergebnisse der Qualifikationsphase in den eingebrachten Fächern

Ergebnisse der Abiturprüfung





Fach	Halbjahre	Jahreswochenstd.
Deutsch	2	3
Mathematik	2	3
Englisch	2	3
Geschichte	2	2
Politik-Wirtschaft	2	3
Erdkunde	1	1
Sport	2	2



• Fächer, die nicht alle belegen (klassenübergreifende Kurse)

Fach
2./3. Fremdsprache
Musik, Chorkurs, Orchesterkurs
Kunst
Biologie
Chemie
Informatik
Physik
Religion
Philosophie
Erdkunde+ (Zusatzkurs)





Minimale Gesamtwochenstundenanzahl	30
davon im Klassenverband	17
davon in Kursen	13

- Der Pflichtunterricht wird auch am Nachmittag stattfinden.
- Es wird Lücken im Vormittag geben.
- In welchem Halbjahr einzelne Fächer stattfinden, unterliegt schulorganisatorischen Gesichtspunkten und kann nicht gewählt werden.

# Unterricht in der Einführungsphase



	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
1	L2	L3	1.4	L5	L6
2	LZ	LS	L4	LS	LO
3	L1a	1/1-			
4	Klassenunterricht				
5					L7
6			L1b* <sub>(GeWo)</sub>		Li
7					
8	L8	L9	L10	L11	
9	LO	LJ	210	<b>L11</b>	



### • Entscheidung 1: Zweite Fremdsprache

2. Fremdsprache fortführen	2. Fremdsprache ersetzen	2. Fremdsprache streichen
<ul> <li>Alle Wahlmöglichkeiten für Q- Phase unbeschränkt</li> </ul>	<ul> <li>Wahlmöglichkeiten unbeschränkt</li> <li>Ersatzsprache muss i.d.R. für 3 Jahre belegt und die Noten eines Q-Phasenjahrgangs in die Abiturnote eingebracht werden</li> </ul>	<ul> <li>Zwei Wahlpflichtkurse als Ersatz</li> <li>Kein sprachlicher Schwerpunkt wählbar</li> <li>Einschränkungen bei der Fächerzusammenstellung im sportlichen und gesellschafts- wissenschaftl. Schwerpunkt</li> </ul>
Note ist versetzungsrelevant	<ul> <li>Note der neuen Fremdsprache ist versetzungsrelevant</li> </ul>	<ul> <li>Ersatznoten sind versetzungsrelevant</li> </ul>
		<ul> <li>Voraussetzung:</li> <li>2. Fremdsprache durchgängig seit der 6. Klasse belegt</li> </ul>





Entscheidung 1b: Zweite und dritte Fremdsprache

#### 3. Fremdsprache hinzunehmen

 Alle Wahlmöglichkeiten für Q-Phase unbeschränkt

- Note ist nicht versetzungsrelevant, andere Noten können ausgeglichen werden
- Besonders interessant für Niederländisch



- Entscheidung 1: Zweite Fremdsprache ist derzeit Niederländisch
  - ✓ In der Q-Phase ist der **sprachliche Schwerpunkt** nur möglich, wenn zwei Fremdsprachen belegt sind.
  - ✓ Diese müssen spätestens in 11 neu begonnen worden sein.
  - ✓ Niederländisch wird am TGG in Jg. 12 und 13 <u>nur</u> auf erhöhtem Niveau (Leistungskurs) angeboten.

"Insgesamt müssen zwei **Fremdsprachen** 4 Halbjahre lang belegt und eingebracht werden."

**Fazit**: Wer Niederländisch hat, das Sprachprofil wählen, aber keinen Niederländisch-Leistungskurs belegen möchte, muss Französisch, Latein oder Spanisch neu beginnen (als 2. oder 3. Fremdsprache).





### Entscheidung 1: Zweite Fremdsprache abgewählt

✓ In der Q-Phase ist der **sprachliche Schwerpunkt** nicht möglich, da er nur belegt werden kann, wenn eine zweite Fremdsprache belegt ist.

✓ Diese muss spätestens in 11 neu begonnen worden sein.

"Insgesamt müssen zwei Fremdsprachen
4 Halbjahre lang belegt und eingebracht werden."





### Entscheidung 1: Zweite Fremdsprache abgewählt

✓In der Q-Phase muss im sportlichen und gesellschaftwissenschaftlichen Schwerpunkt eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik belegt werden

d.h.
eine Naturwissenschaft ohnehin **plus** eine Naturwissenschaft
oder Informatik

"Darüber hinaus muss zusätzlich eine weitere Fremdsprache oder eine weitere Naturwissenschaft oder Informatik 2 Halbjahre lang belegt und eingebracht werden."





### Entscheidung 1: Zweite Fremdsprache abgewählt

✓zwei Wahlpflichtkurse im Umfang von insges. 3 Jahreswochenstunden als Ersatz – also zwei der folgenden Fächer im Umfang von insges. drei Halbjahren...

Erdkunde+

Religion zusätzlich zu Philosophie

oder umgekehrt

Weiteres MINT-Fach BI-CH-IF-PH

Weiteres Fach aus Bereich Musik/Kunst

Nicht neu beginnende Fremdsprache nur Jg. 11!!!

Nicht Sporttheorie!!!





- Entscheidung 2: MINT-Fächer
  - ✓ Drei der vier Fächer müssen belegt werden.
  - ✓ Vier können belegt werden (z.B. als WPK f. Fremdsprachenersatz oder Wahlkurs als zus. Ausgleichsfach)

Biologie Chemie Informatik Physik



- Entscheidung 3: Religion Philosophie
  - ✓ Eines der Fächer muss belegt werden.
  - ✓ Beide können belegt werden (z.B. als WPK oder Ausgleichsfach)



In dieser Variante sind die Noten beider Fächer versetzungsrelevant. Andererseits kann man mit beiden ausgleichen

- Entscheidung 4: Kunst Musik
  - ✓ In jedem Halbjahr muss eines der Fächer belegt werden

✓ Beide können belegt werden

2 Halbj. KU 2 Halbj. MU 1 Halbj. MU

✓ Mehr geht immer (z.B. als WPK)

2 Halbj. KU 1 Halbj. KU 2 Halbj. KU 1 Halbj. MU 2 Halbj. MU 2 Halbj. MU

- Zusätzlich (nicht ersatzweise) möglich als WPK oder Wahlkurs
  - √ Chorkurs
  - ✓ Orchesterkurs (Bigband/ Concert-Band)

In Qualifikationsphase kann Choroder Orchersterkurs Musik ersetzen



- Entscheidung 5: Erdkunde Zusatzkurs ("Erdkunde+")
  - ✓ Unabhängig vom verpflichtenden Erdkundeunterricht
  - ✓ Kann im Halbjahr ohne Pflichtunterricht in Erdkunde belegt werden (z.B. als WPK oder Wahlkurs)
  - ✓ Ergibt eine eigene Note



- Entscheidung 6: Sporttheorie
  - ✓ Voraussetzung für die Wahl des sportlichen Profils
  - ✓ Unterricht nur ein Halbjahr lang zweistündig
  - ✓ Gilt nicht als WPK
  - ✓ Nicht versetzungsrelevant

17 Stunden Klassen- und
 13 Stunden Kursunterricht minimal

Fach	Halbjahre	Jahreswochenstd.
2. Fremdsprache oder Ersatz-WPKs	2	3
Kunst, Musik	2	2
Biologie, Chemie, Informatik, Physik	2	6 (=3 Fächer · 2 JWS)
Religion, Philosophie	2	2

Tabelle für 13 Std. Kursunterricht



Fach zusätzlich	Halbjahre	Zus. Jahres-WStd.
3. Fremdsprache	2	3
Kunst, Musik, Chorkurs, Orchesterkurs	1-2	1-4
Weiteres MINT Fach	2	2
Philosophie, Religion	2	2
Erdkunde +	1	1
Sporttheorie	1	1

**Elektronische Wahl** 

Homepage

Fach 1:

Fach 2:

Fach 3:

Hinweise zum Eingabemodul und den Eingaben

im Bereich "Prüfen" achten. Am Ende die Wahl abspeichern. Wichtig: Der Nachname muss vor dem Vornamen eingegeben werden.

2 2 3 3

3 3 3

0 0

Das genutzte Wahlmodul bildet nicht alle spezifischen TGG-Wahlmöglichkeiten hundertprozentig ab. Bitte Hinweise (insbes. im Bereich Erdkunde) beachten. Bei der Wahl aber auf die Hinweise

Entscheidung zur zweiten (und dritten) Fremdsprache

1.Mgl.: 2. Fremdsprache weitermachen. Dann bei 2. Fremdsprache (Fach 3) FR, LA, oder NL wählen.

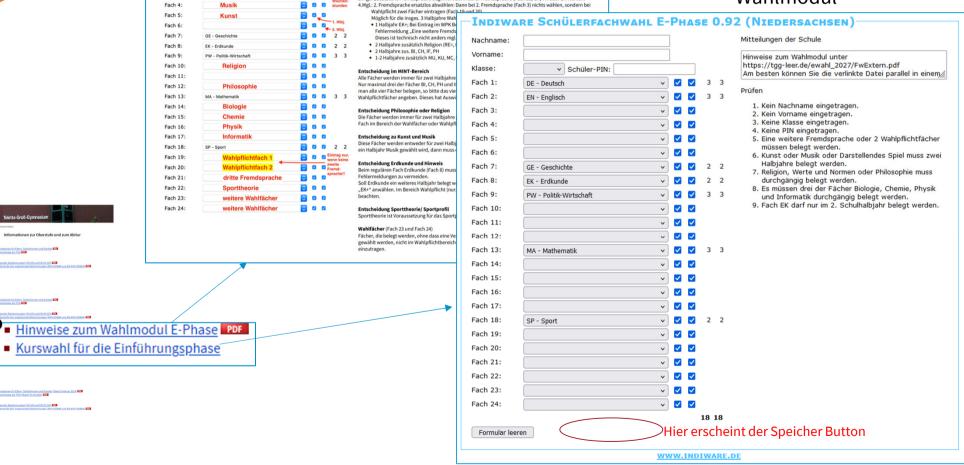
2.Mgl.: 2. Fremdsprache ersetzen durch 3 Jahre neue Fremdsprache. Dann bei 2. Fremdsprache (Fach 3) LN, FN oder SN w\u00e4hlen.
3.Mgl.: Zu\u00e4Sliche Fremdsprache beginnen. Dann bei 3. Fremdsprache (Fach 21) LN, FN oder SN w\u00e4hlen.



Teletta-Groß-Gymnasium

#### Hinweis-pdf

#### Wahlmodul



## **Termine**



• 10.02.	heutige	Infoveransta	ltung
----------	---------	--------------	-------

- 20.02. Information zu den neuen Fächern in der E-Phase
- 03.03 (bis *7:45 Uhr*) Eingabe der elektronischen Kurswahl (Online)
- 17.03. Abgabe der verbindlichen Wahl für die E-Phase:
  - →unterschriebener Kontrollausdruck der
  - Onlinewahl



Ihre Fragen...?



## Versetzungsrelevante Noten



- Alle Noten der Pflichtfächer
- Alle Noten der Ersatzfächer einer abgewählten Fremdsprache (WPK)
- Versetzt ist, wer in weniger als zwei relevanten Fächern schlechtere Bewertungen als 05 Punkte aufweist.
- Wahlfächer sind nicht relevant (also Fächer ohne Belegungspflicht).

# Ausgleichregelungen



Nach Beschluss der Klassenkonferenz *kann* mit Ausgleichregelung versetzt werden...

- ...wer in **zwei Fächern weniger als 05 Punkte** (d.h. Note 4- oder 5) hat.
  - Dazu zu jedem Fach ein Ausgleichsfach, so dass in deren Durchschnitt je mind. 05 Punkte erreicht werden.
- ...wer in **einem Fach 0 Punkte** (d.h. Note 6).

  Dazu muss das Fach durch ein Fach mit 10 Punkten oder zwei Fächer mit 09 und 08 Punkten ausgeglichen werden.

# Ausgleichregelungen

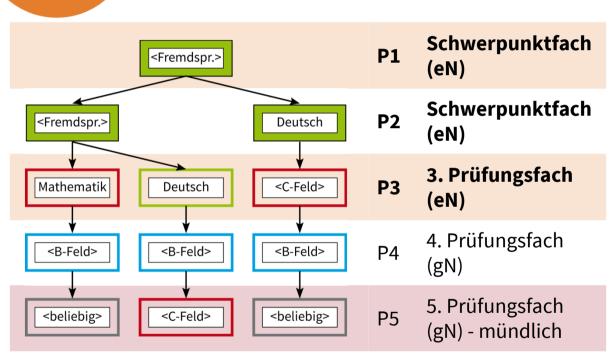


### Ausgleichsfächer

- Ausgleichsfächer sind solche, die maximal eine Jahreswochenstunde weniger als das auszugleichende Fach haben.
- Deutsch, Mathematik und Fremdsprache können nur untereinander ausgeglichen werden.
- Alle übrigen über die Pflicht hinaus belegten Fächer sind potenzielle Ausgleichsfächer, aber selbst nicht versetzungsrelevant.

# Allgemeines am Bsp. des Sprachlichen Schwerpunkts





Ebenen stehen für die Prüfungsfächer

Durchlauf in Pfeilrichtung ergibt mögliche Prüfungskombinationen

Nicht gefüllte Rechtecke: Prüfungsfächer,

deren Reihenfolge

vertauschbar ist.

Ausgefüllte Rechtecke: Prüfungsfächer,

deren Position

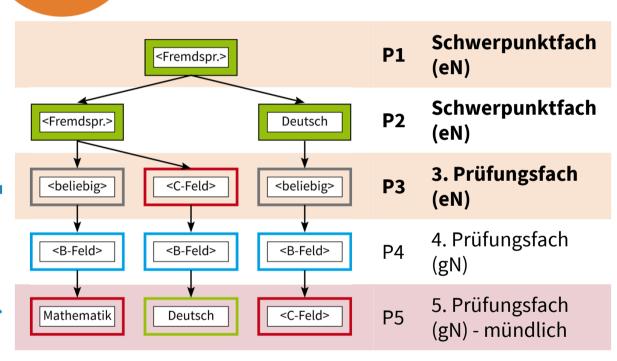
fest steht.

### Für alle Schwerpunkte gilt

- Nur eine fortgeführte (= nicht in E-Phase neu begonnene) Fremdsprache kann 1.-3. Prüfungsfach sein.
- Sport und Seminarfach sind nicht für <beliebig> einsetzbar.

# Allgemeines am Bsp. des Sprachlichen Schwerpunkts





Ebenen stehen für die Prüfungsfächer

Durchlauf in Pfeilrichtung ergibt mögliche Prüfungskombinationen

Nicht gefüllte Rechtecke: Prüfungsfächer,

deren Reihenfolge

vertauschbar ist.

Ausgefüllte Rechtecke: Prüfungsfächer,

deren Position

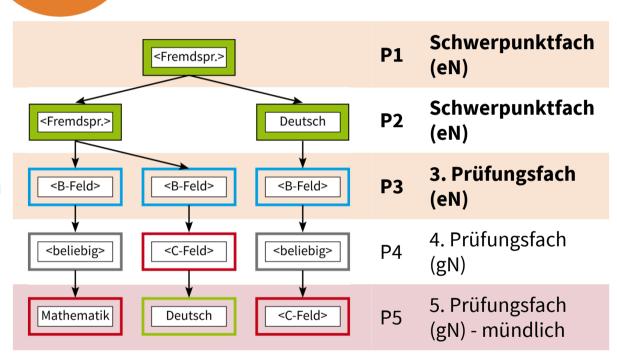
fest steht.

### Für alle Schwerpunkte gilt

- Nur eine fortgeführte (= nicht in E-Phase neu begonnene) Fremdsprache kann 1.-3. Prüfungsfach sein.
- Sport und Seminarfach sind nicht für <beliebig> einsetzbar.

# Allgemeines am Bsp. des Sprachlichen Schwerpunkts





Ebenen stehen für die Prüfungsfächer

Durchlauf in Pfeilrichtung ergibt mögliche Prüfungskombinationen

Nicht gefüllte Rechtecke: Prüfungsfächer,

deren Reihenfolge

vertauschbar ist.

Ausgefüllte Rechtecke: Prüfungsfächer,

deren Position

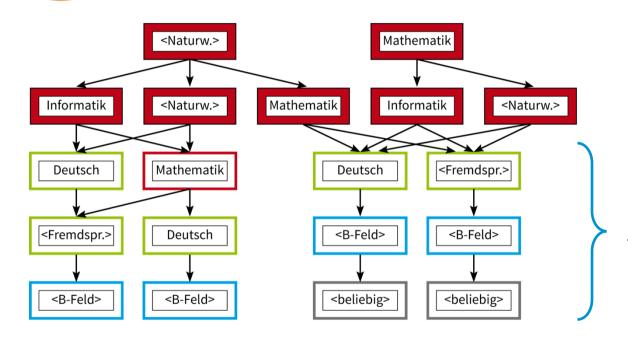
fest steht.

### Für alle Schwerpunkte gilt

- Nur eine fortgeführte (= nicht in E-Phase neu begonnene) Fremdsprache kann 1.-3. Prüfungsfach sein.
- Sport und Seminarfach sind nicht für <beliebig> einsetzbar.



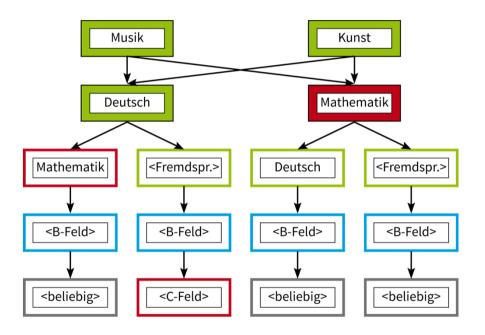
# Mathematisch-Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt



Diese Ebenen können getauscht werden, nachdem das Diagramm von oben nach unten durchlaufen wurde



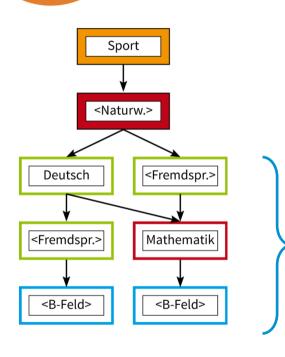




Diese Ebenen können getauscht werden, nachdem das Diagramm von oben nach unten durchlaufen wurde

# Sportlicher Schwerpunkt

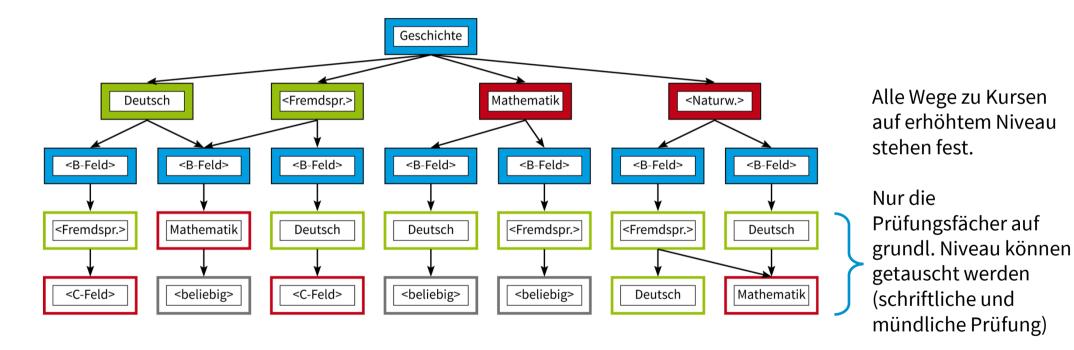




Diese Ebenen können getauscht werden, <u>nachdem</u> das Diagramm von oben nach unten durchlaufen wurde

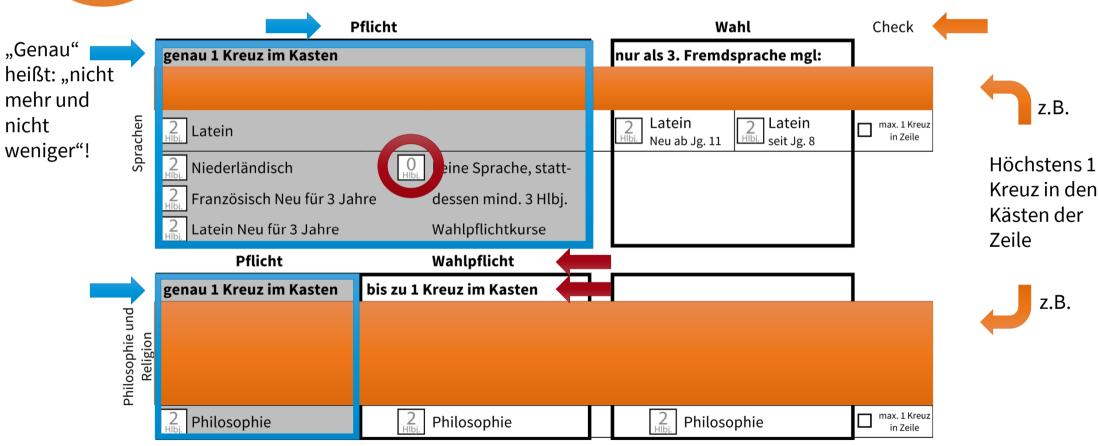
# Gesellschaftswissenschaftlicher Schwerpunkt











# Wahlbogen



					_			
genau 3 Kreuze im Kasten	bis zu 1 Kreuz im Kasten							
2 Hibi. Biologie	2 Hibi. Biologie		2 Hlbj.	Biologie		max. 1 Kreuz in Zeile		
2 Hibi. Chemie	2 <sub>Hlbi.</sub> Chemie		2 Hlbj.	Chemie		max. 1 Kreuz in Zeile		
2 Informatik	2 Hlbi. Informatik		2 Hlbj.	Informatik		max. 1 Kreuz in Zeile		
2 Physik	2 HIDI. Physik		2 Hlbį.	Physik		max. 1 Kreuz in Zeile		
genau 1 Kreuz im Kasten	bis zu 1 Kreuz im Kasten							
1+1 2 Kunst	1 2 Kunst		1 Hlbj. 2 Hlbj.	Kunst		max. 1 Kreuz in Zeile		
2 Musik	1 2 Musik		1 Hlbj. 2 Hlbį.	Musik		max. 1 Kreuz in Zeile	,	Auc
"1+1" heißt, Kunst und Musik werden je ein Halbjahr belegt.	2 HIDI. Chorkurs		2 Hlbį.	Chorkurs		max. 1 Kreuz in Zeile		Bew
Beim Check zählt das Kreuz hier für beide Zeilen.	2 Orchester Bigband		2 Hlbį.	Orchester Bigband		max. 1 Kreuz in Zeile		als A bar!
	2 Orchester Concertb.		2 Hlbj.	Orchester Concertb.		max. 1 Kreuz in Zeile		(Oh
	bis zu 1 Kreuz							bog
	1 Erdkunde+ (Zusatzkurs)		1 Hlbj.	Erdkunde+ (Zusatzkurs)		max. 1 Kreuz in Zeile		
			1 Hlbj.	Sporttheorie Vorauss. für Sportprofil				
	Biologie  Chemie  Informatik  Physik  genau 1 Kreuz im Kasten  Kunst  Hibi. Kunst  Musik  "1+1" heißt, Kunst und Musik werden je ein Halbjahr belegt. Beim Check zählt das Kreuz hier für	Biologie  Chemie  Chemie  Chemie  Chemie  Chemie  Chemie  Informatik  Physik  Physik  Bis zu 1 Kreuz im Kasten  Kunst  Chemie  Chemie	Biologie   Phibi   Biologie   Phibi   Chemie	Biologie    Phible   Biologie   B	Biologie    Physik   Physik   Physik   Physik   Physik	Biologie    Chemie   Chemie	Biologie    2	Biologie

Auch ohne Bewertung als AG wählbar! (Ohne Wahlbogen)





- Information beschaffen mit den Videos und dem Infomaterial oder persönlich im Gespräch mit uns.
- Video 1: Die Struktur der Gymnasialen Oberstufe
- Video 2: Die Qualifikationsphase im Überblick
- Video 3: Die Profile und ihre Voraussetzungen
- Video 4: Unterricht in der Einführungsphase
- Video 5: Die Sprachenwahl
- Video 6: Weitere Wahlmöglichkeiten
- Video 7: Die Onlinewahl

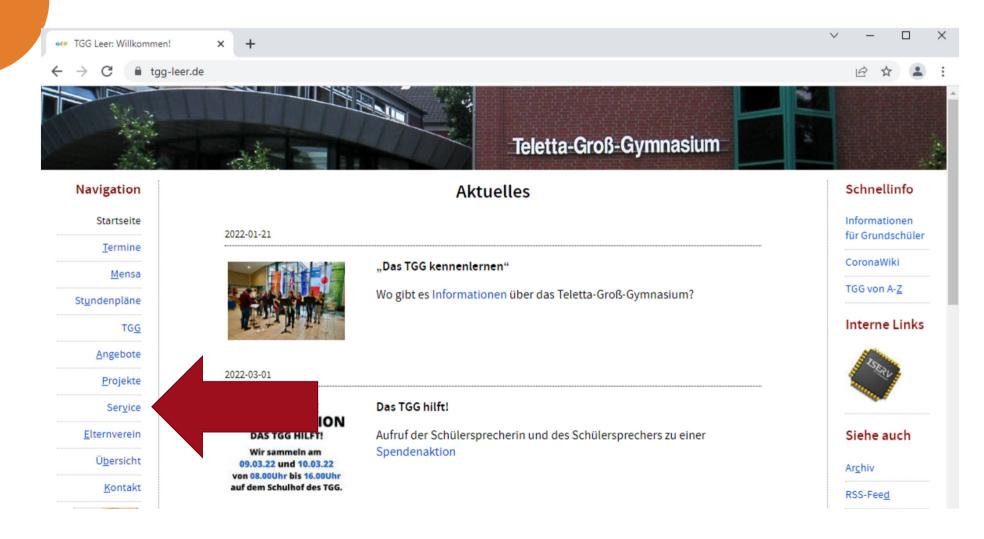




- Information beschaffen mit den Videos und dem Infomaterial oder persönlich im Gespräch mit uns
- Bestätigung darüber im Aufgabenmodul abgeben
- Online wählen bis spätestens zum 26. Februar
- Kontrollbogen erhalten und kontrollieren
- Umgehend Rücksprache halten, falls Unstimmigkeiten auftreten
- Kontrollbogen unterschrieben abgeben.

### Onlinewahl und Informationen





### Onlinewahl und Informationen



#### Navigation

Startseite

Termine

Mensa

Stundenpläne

TGG

Angebote

Projekte

Service

Elternverein

Übersicht

Kontakt

WATER THEM

Sie sind hier: Startseite > Service

#### Service

### Abitur - wie geht das?

Die Seite "Informationen zur Oberstufe und zum Abitur" bietet eine Übersicht über die Vorgaben, die auf dem Weg zum Abitur zu beachten sind.



### Absenzen-Regelungen

Beschluss der Gesamtkonferenz zu Unterrichtsversäumnissen und -befreiungen